

Herzlich willkommen



Dr. Wolfgang Clemens
Gesamtprojektleiter Erdgasumstellung der NEW Netz GmbH

Steffen Müller
Energie Mess- und Servicedienste GmbH, verantwortlicher Fachmann nach DVGW AB G682 (A)

NEW'NETZ

Projekt Erdgasumstellung in St. Tönis

NEW Netz GmbH im Dialog mit den
Innungen der VIU und der BSM

Wolfgang Clemens

Gesamtprojektleiter



Dr. Wolfgang Clemens, Gesamtprojektleiter
NEW Netz GmbH

Berufserfahrung

- Dipl. Chem., promoviert
- Wissenschaftlicher Mitarbeiter im Hauptlabor der RWE Energie AG, Auftragsanalytik
- 15 Jahre Vertriebsaktivitäten in unterschiedlichen Branchen (IT, TK, Energieversorgung)
- Leiter Projekt- und Projekt-portfolio-Management in der NEW Netz GmbH
- Projektleitung in verschiedenen Projekten des Netzbetreibers

Projekterfahrung & Expertise

- Projektleitung Aufbau Kundenportals für Kunden der NEW Energie GmbH
- Projektleitung Einführung Qualitätsstandards in der Kundenkommunikation der NEW Energie GmbH
- Projektleitung Umsetzung der SysStabV 50,2
- Projektleitung Umsetzung SysStabV 49,9
- Projektleitung Optimierung des EEG- und KWKG-Prozesses
- Projektleitung flächendeckende Prüfung des Einspeisemanagements
- Projektleitung Kaskadierung Strom
- Gesamtprojektleitung Erdgasumstellung NEW Netz GmbH
- Gesamtprojektleitung Erdgasumstellung Leitungspartner GmbH
- Mitarbeit in der ARGE EGU
- Mitglied in der DVGW Landesgruppe Marktraumumstellung

Warum die Teilnahme an dieser Info-Veranstaltung?

- der Nutzen für Sie



Als Fachmann profitieren Sie von unseren Informationen:

- Sie begleiten den Umstellprozess gegenüber Ihren Kunden positiv, da Sie über weitergehende Informationen verfügen.
- Sie können sich bei Ihren Kunden auch zum Thema Erdgasumstellung als gut informierter Ansprechpartner profilieren.
- Sie erkennen und beheben frühzeitig Gerätemängel, die Ihrem Kunden einen reibungslosen Umstellungsprozess garantieren.
- Sie beraten Ihre Kunden frühzeitig, wenn ein Gerätetausch sinnvoll oder nötig ist und kennen sich auch beim Thema der Kostenerstattung aus.
- Sie haben direkte Ansprechpartner zur Klärung aller Fragen im Umfeld der Erdgasumstellung

Gasversorgung in Deutschland bis 2015

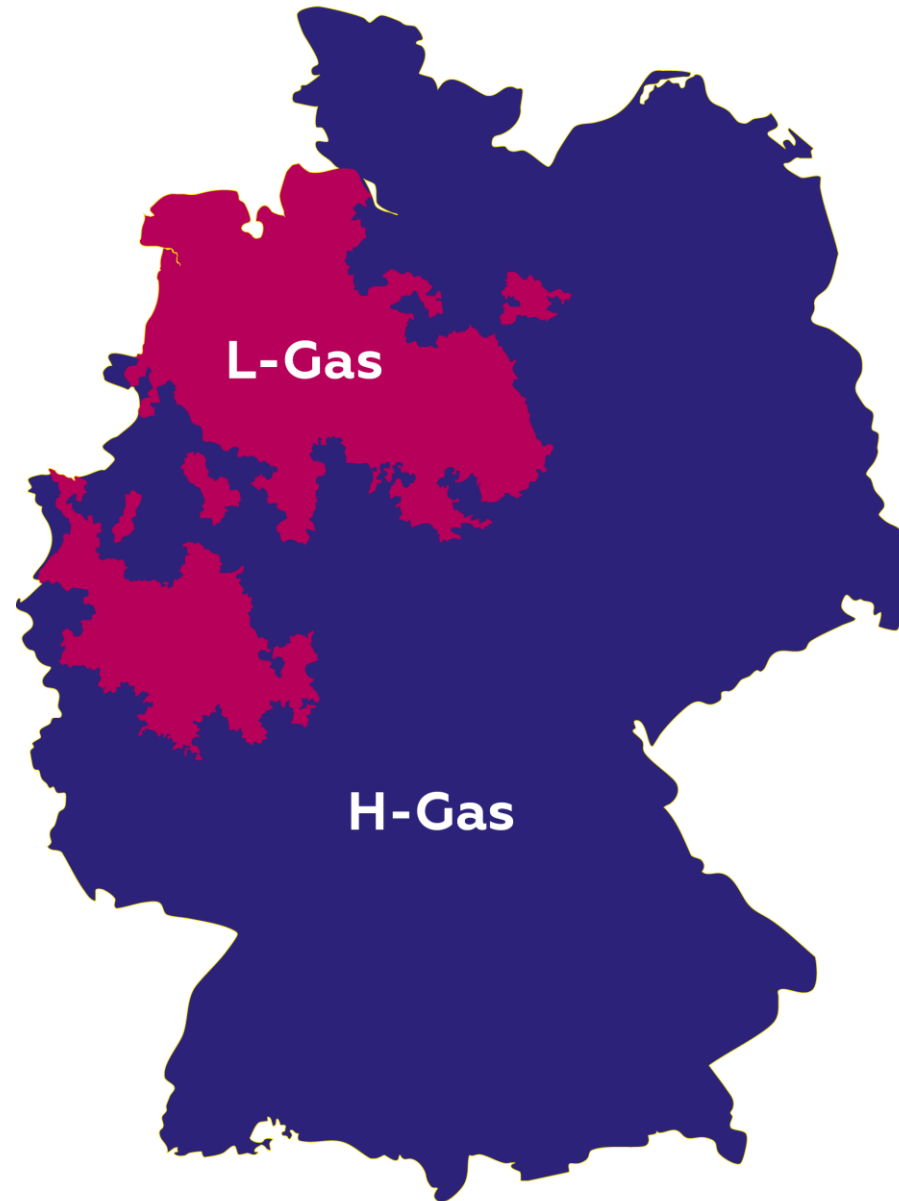
L-Gas (low calorific gas):

- niedriger Methangehalt
- geringer Energiegehalt

Förderung:

zu 90% in den Niederlanden,
Groningen Feld

Größte L-Gas-Quelle weltweit,
alle übrigen bekannten Erdgas-
quellen liefern H-Gas-Qualität



H-Gas (high calorific gas):

- hoher Methangehalt
- hoher Energiegehalt

Förderung:

weltweit

Betroffene Bundesländer:

- Niedersachsen
- Nordrhein-Westfalen
- Bremen
- Rheinland-Pfalz
- Sachsen-Anhalt
- Hessen
- Thüringen

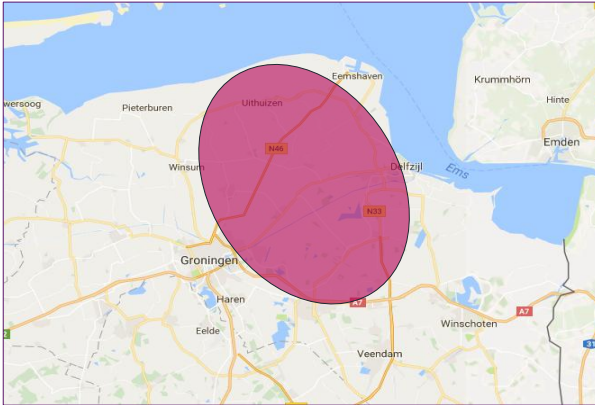
Umstellungszeitraum:

2015 – 2029, 15 Jahre

Dimension:

ca. 5,5 Mio. Gasgeräte
bis zu 550.000 Geräte pro Jahr
ca. 3,0 Mrd. € reine Umstellungskosten

Historie der Erdgasversorgung aus Groningen Feld, Niederlande



**Ausgangsvolumen
2.800 Mrd. m³**

**ca. 55 Jahre
- 2.300 Mrd. m³**

**Restvolumen
ca. 500 Mrd. m³**



Jahrzehntelange Förderung hat lokale Erdbeben zur Folge mit Schäden an mehr als 100.000 Gebäuden

Seit 2015:

schrittweise Reduktion der Gasförderung nach Beschluss der niederländischen Regierung

→ **Beginn des größten Infrastrukturprojektes der deutschen Gaswirtschaft** (betrifft ca. 25% des deutschen Erdgasmarktes)

Seit Ende 2022:

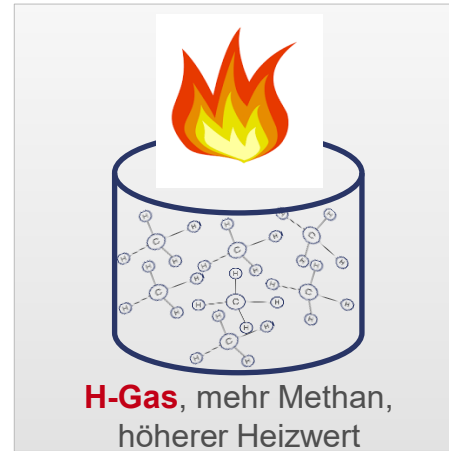
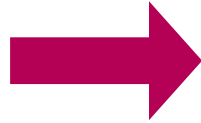
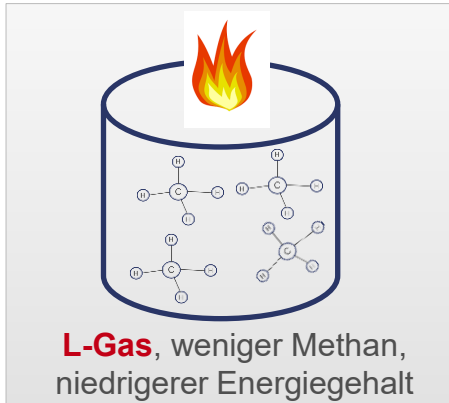
Beendigung der L-Gasförderung

Weitere Gasversorgung der verbleibenden L-Gasgebiete über konvertiertes H-Gas

Wechsel der Erdgasqualität macht **technische Anpassung aller Gasgeräte** zwingend erforderlich.

Die Durchführungsverantwortung liegt gemäß § 19a EnWG beim Netzbetreiber (NB).
116 NB betroffen

Notwendigkeit der Geräteanpassung und Ablauf



Mögliche Gefahren ohne Geräteumstellung

Verändertes Flammbild (größere Flamme),
höhere Temperaturen → **Materialschäden** am Gerät
und **Brandgefahr**

Zu geringe Luftzufuhr, zunehmend unvollständige
Verbrennung → erhöhte Abgaswerte, insbesondere
CO → **Vergiftungsgefahr, Lebensgefahr**

- H-Gas: ca. 10% höherer Methangehalt als L-Gas
- Bei Wechsel der Gasart technische Anpassung aller Gasgeräte notwendig
- Durchführungsverantwortung gemäß § 19a EnWG beim Netzbetreiber.

Technisches Projektmanagement (tPM)

Geräte-Erhebung

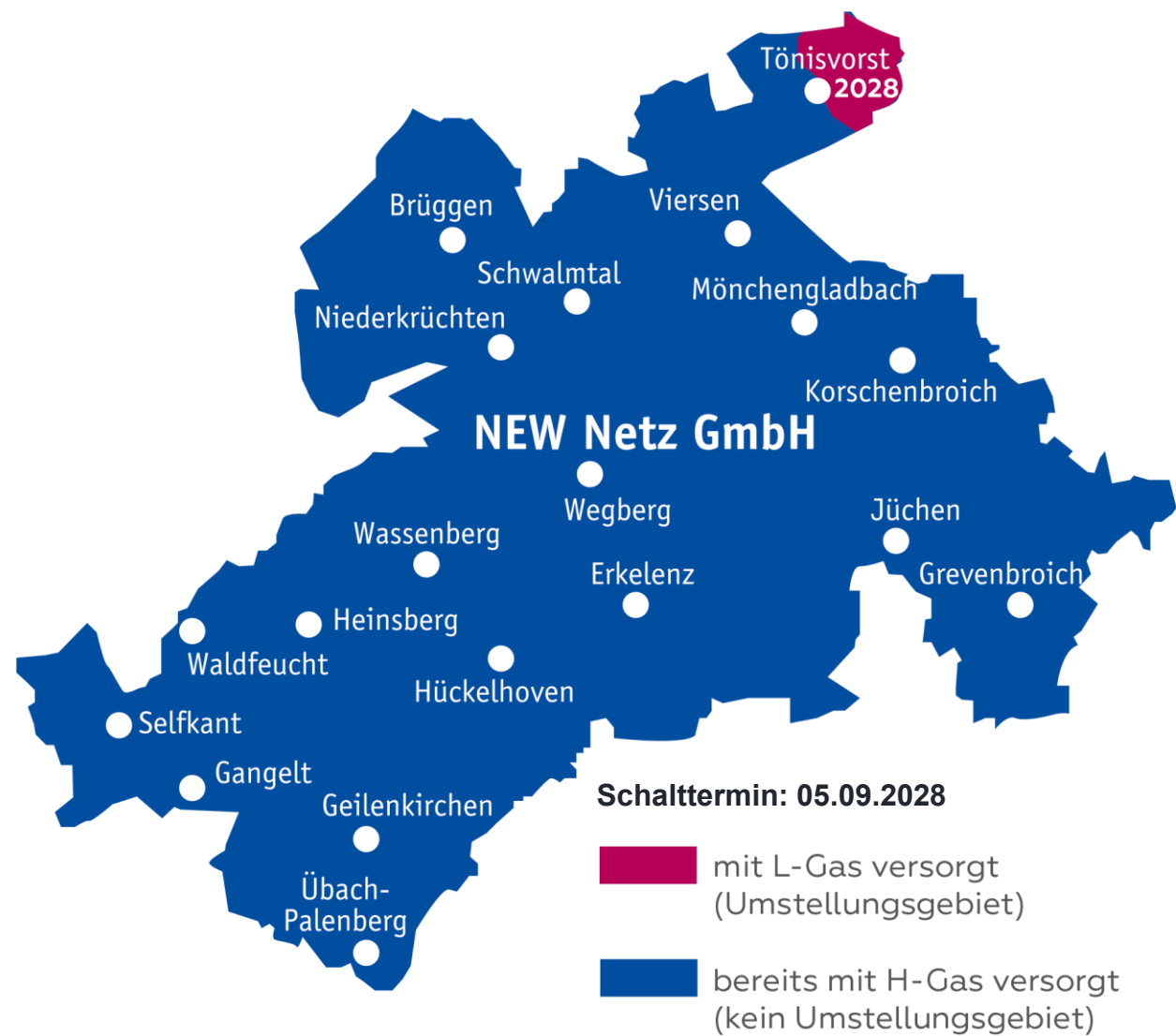
QS-Erhebung

ca. 1 Jahr

Geräte-Anpassung

QS-Anpassung

Verbleibendes Umstellgebiet

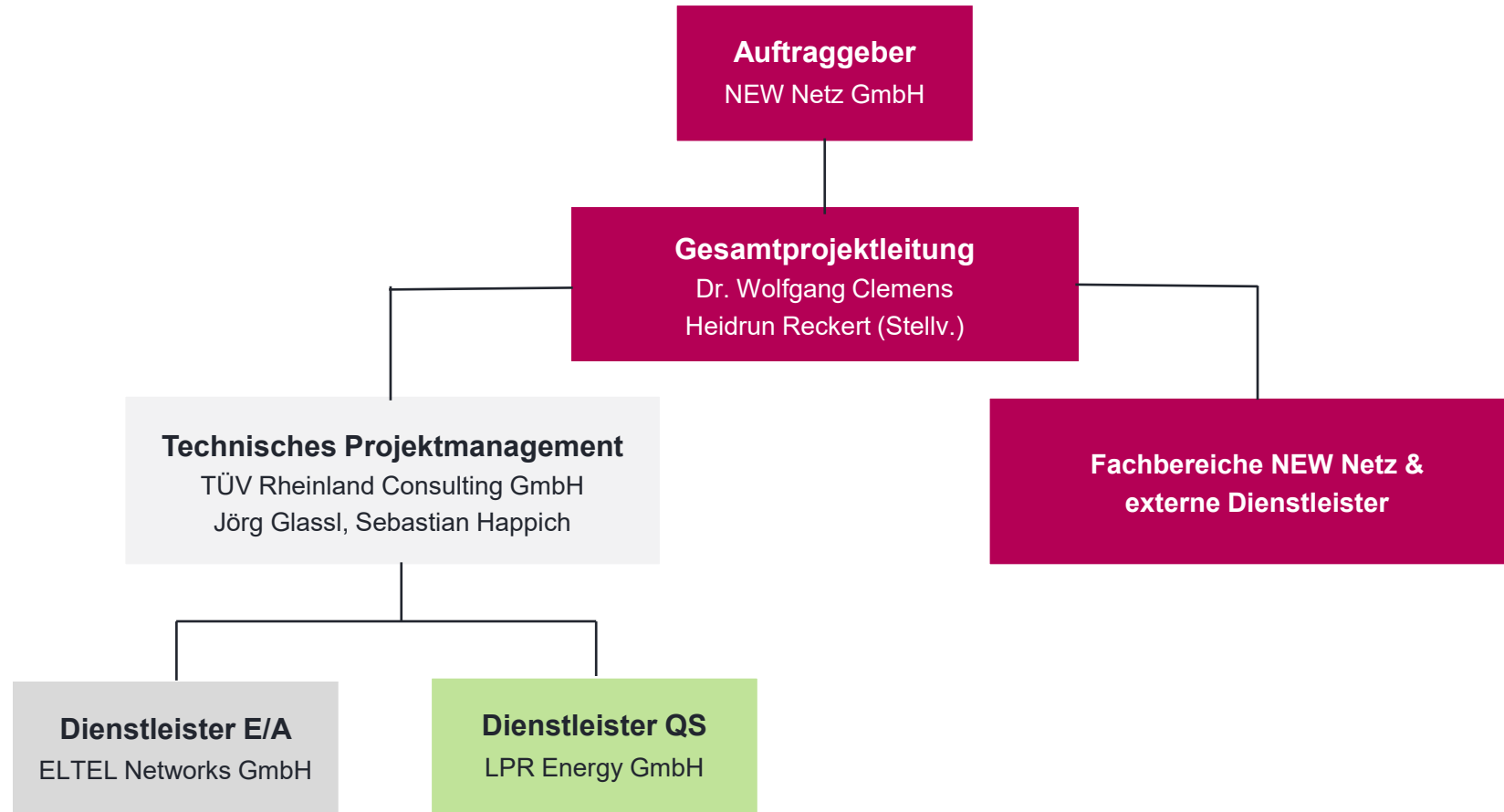


Netz-bereichB	Umstell-jahr	# MeLos	# Geräte (ZP * 1,2)
GREV	2021	13.994	16.793
MG (inkl. KOR)	2022	50.883	61.060
VIE	2023	22.587	27.104
SCHW	2023	8.820	10.584
NKRÜ	2023	4.093	4.912
VORST	2023	1.505	1.806
St. TÖNIS	2028	5.450	6.540
		107.332	128.798

Stand Juli 2026

Durchführung der Erdgasumstellung bei der NEW Netz

Projektorganisation



NEW Netz

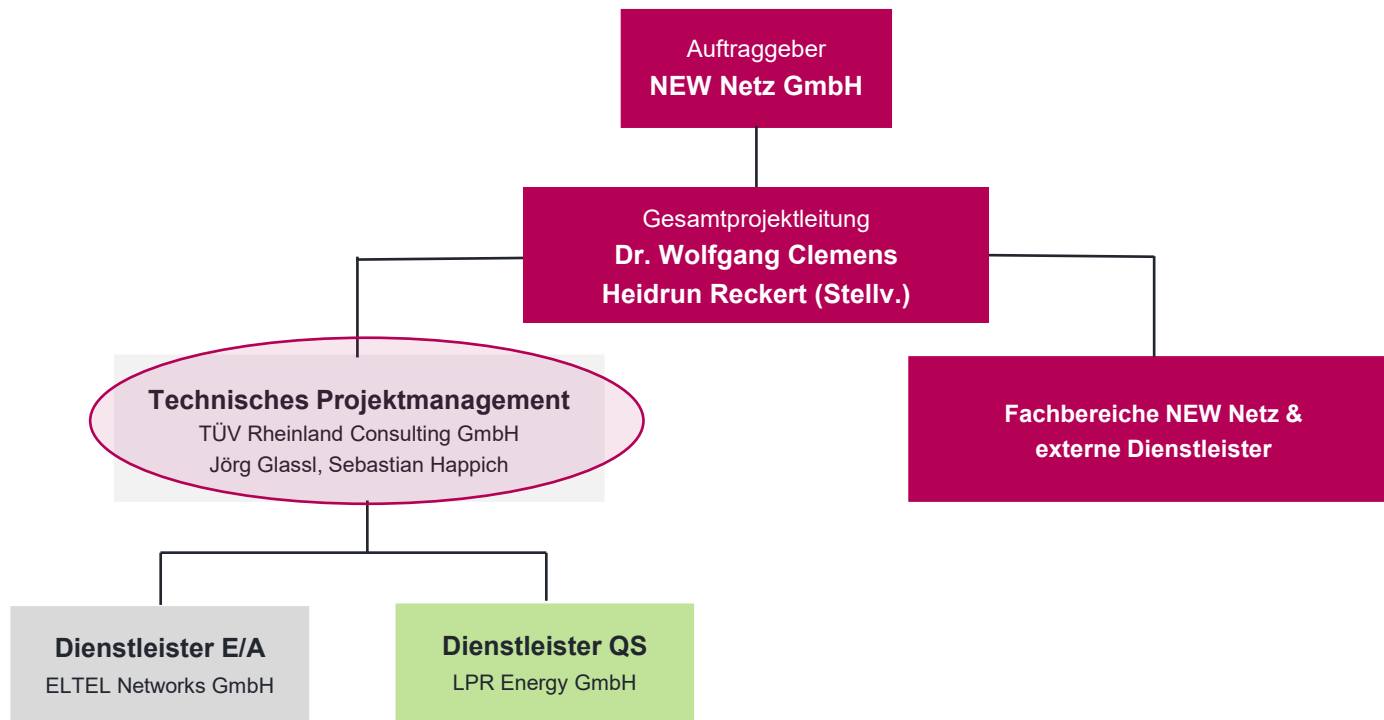
Gesamtprojektleitung

Verantwortung/Aufgaben

- Markenauftritt
- Kostenmanagement
- Kommunikation
- Datenmanagement
- Marktkommunikation
- Eskalationsmanagement
- Beschwerdemanagement
- Ablesung/Abrechnung
- Restantenmanagement
- Sperrmanagement
- Steuerung TPM

Durchführung der Erdgasumstellung bei der NEW Netz

Projektorganisation



Technisches Projektmanagement

Verantwortung/Aufgaben

- Gesamtorganisation der technischen Umstellung
- Steuerung und Disposition der E/A-Monteurs
- Steuerung der Qualitätssicherung
- Schulung der Monteurs
- Vorhalten der Erdgas-Hotline
- Beschaffung der Anpassungsmaterialien und Disposition
- Ansprechpartner für Installateure, Schornsteinfeger und Endkunden

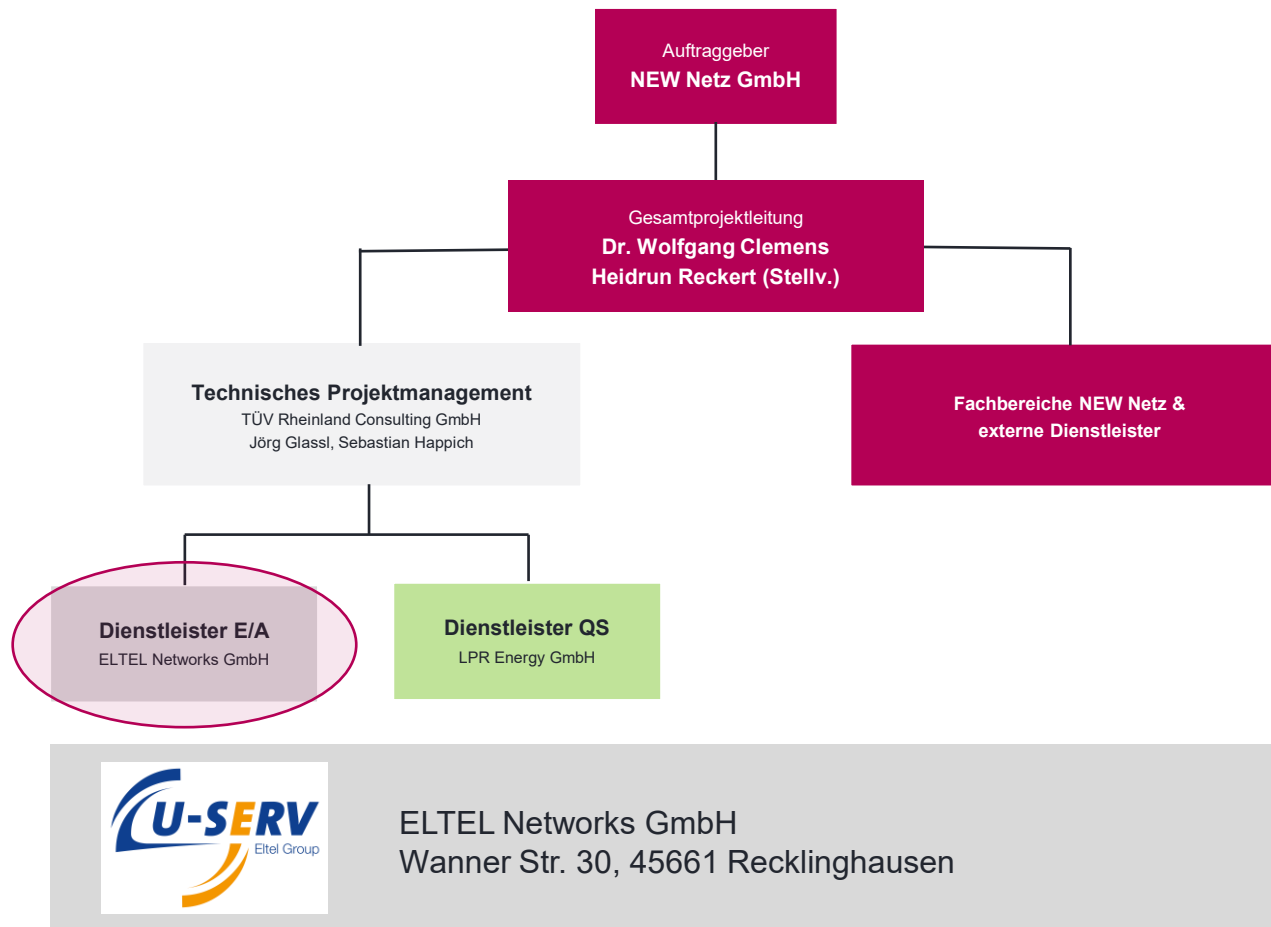
in Kooperation mit



TÜV Rheinland Consulting GmbH
Am Grauen Stein, 51105 Köln

Durchführung der Erdgasumstellung bei der NEW Netz

Projektorganisation



Dienstleister E/A

Verantwortung/Aufgaben

- Durchführung der Erhebung aller Gasgeräte inkl. vollständiger Dokumentation
- Durchführung der Anpassung aller Geräte inkl. vollständiger Dokumentation

Qualifikation:

- DVGW zertifizierte Fachunternehmen
- Hoher Anteil ausgebildeter SHK-Monteure
- Mit Qualifikationsnachweis nach G 106(M) DVGW
- mehrjährige Erfahrungen in der Erdgasumstellung
- Weitere Technische Lehrgänge und Herstellerschulungen

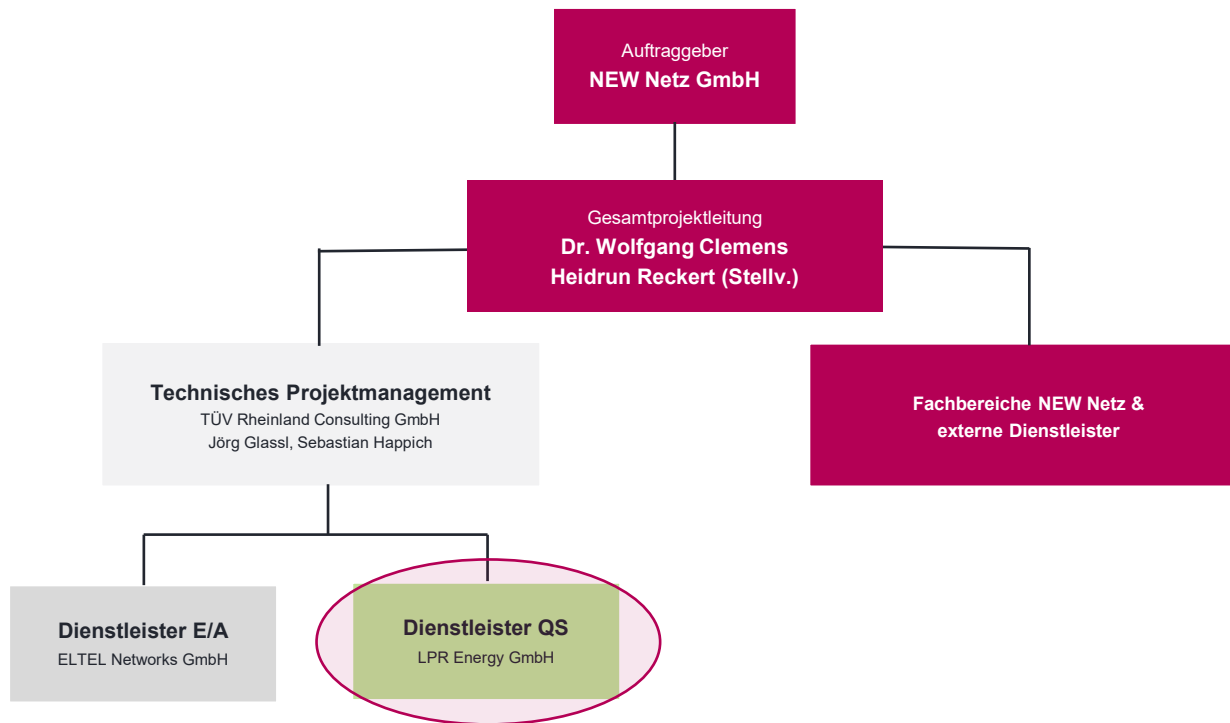
Nicht erlaubte Leistungen:

- Anbieten von Gerätewartung und Reparaturen
- Verkauf von Gasgeräten

➡ **Wettbewerbsverbot**

Durchführung der Erdgasumstellung bei der NEW Netz

Projektorganisation



Dienstleister QS

Verantwortung/Aufgaben

- Überprüfung der Erhebungsqualität von ca. 10% der erhobenen Geräte
- Überprüfung der Erhebungsqualität von ca. 10% eines jeden Erhebungsmonteurs
- Überprüfung der Anpassungsqualität von ca. 10% der angepassten Geräte
- Überprüfung der Anpassungsqualität von ca. 10% eines jeden Anpassungsmonteurs

Qualifikation:

- DVGW zertifizierte Fachunternehmen
- Hoher Anteil ausgebildeter SHK-Monteurs
- Mit Qualifikationsnachweis nach G 107(M) DVGW
- mehrjährige Erfahrungen in der Erdgasumstellung
- Weitere Technische Lehrgänge und Herstellerschulungen

Nicht erlaubte Leistungen:

- Anbieten von Gerätewartung und Reparaturen
- Verkauf von Gasgeräten

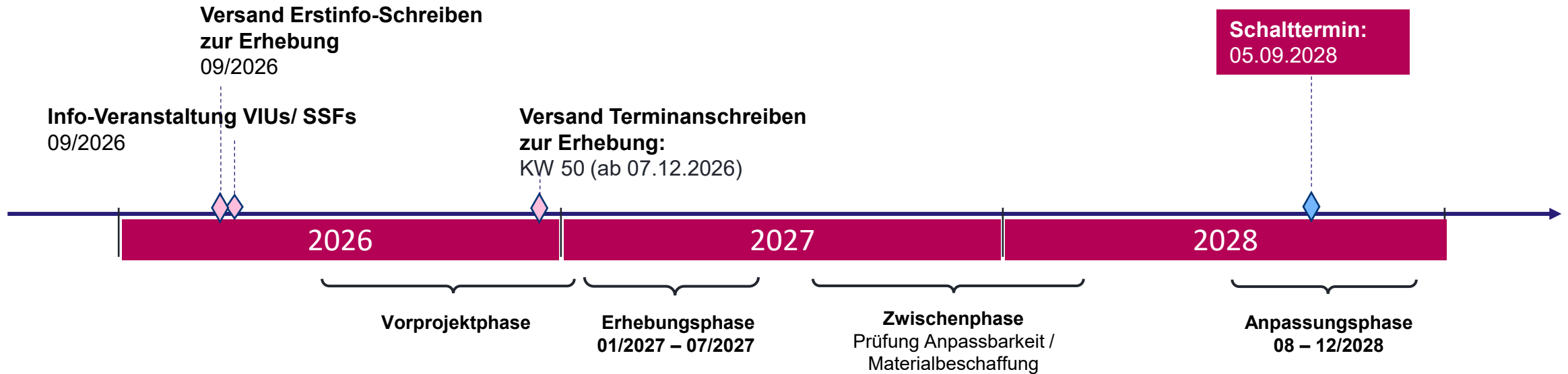
➡ **Wettbewerbsverbot**



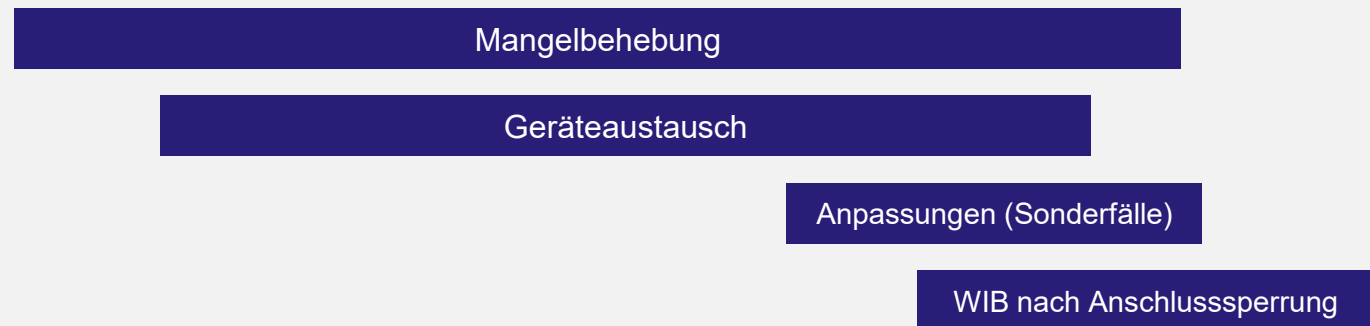
LPR Energy GmbH
Heerdterbuschstraße 1-3, 41460 Neuss

Projektablauf / Zeitliche Planung

Stand 08/2026



**Ihre Beteiligung
als VIU bzw. als SSF**





NEW'NETZ

Technische Durchführung der Erdgasumstellung



Dr. Wolfgang Clemens
Gesamtprojektleiter Erdgasumstellung bei der NEW Netz GmbH

Steffen Müller
Energie Mess- und Servicedienste GmbH, verantwortlicher Fachmann nach DVGW AB G682 (A)

Steffen Müller

verantwortlicher Fachkraft nach DVGW G 682 (A)



Energie Mess- und Servicedienste GmbH



Steffen Müller, verantwortlicher Fachkraft
Energie Mess- und Servicedienste GmbH

BERUFSERFAHRUNG

Meister für Maschinen- und Anlageninstandsetzung (1986)

1980 – 1990 Instandhaltung in der chemischen Industrie -
Erdölverarbeitung

1990 – 2014 Neue Gebäudetechnik Essen Umstellung und
Anpassung von Gasgeräten; DL für
Versorgungsunternehmen

2014 – heute Energie Mess- und Servicedienste GmbH in
Magdeburg - DL für Versorgungsunternehmen in den
Sparten Gas, Wasser, Strom, sowie Marktraumumstellung
von Erdgas L auf Erdgas H

EXPERTISE & PROJEKTE

Umstellung von Gasgeräten von Stadtgas auf Erdgas H in
den neuen Bundesländern u.a. Berlin, Dresden, Leipzig,
u.v.m.

Anpassung von Gasgeräten von Erdgas L auf Erdgas H
u.a. Nordhorn, Bünde, Gütersloh, u.v.m.

Projektleitung Rohrnetzprüfung, Inbetriebsetzung von
Neuanlagen, Zählerwechsel in den Sparten Gas und Strom EON
Oberfranken (Bayernwerk)

Projektleitung Marktraumumstellung Gasgeräte von Erdgas
L auf Erdgas H u.a. Mittelhessen (SW Marburg, Friedberg,
Bad Nauheim, Weilburg), SW Verden etc.

Mitglied im DVGW u.a. Mitarbeit im G-PK-2-2-9 DVGW-
Geräteinformationssystem

Projektüberwachung aller beauftragter Projekte im Rahmen
der MRU durch die Firma Enermess (derzeit 21
Netzbetreiber) u.a. RNG Köln, Bielefeld, Ahlen, GMH; LP
Düren, Minden, Wallenhorst, Menslage, Lengerich usw.

NEW'NETZ

Kurzportait Enermess



Energie Mess- und Servicedienste GmbH



> 30
Jahre Erfahrung

1991

Gründung der Wasser-Gas-
Service GmbH (WGS)

1994

Gründung der Magdeburger Gas- und Wasserzähler
GmbH (MWZ)

2007

Zusammenschluss und Umfirmierung zu Energie
Mess- und Servicedienste GmbH (ENERMESS)



270
Mitarbeiter:Innen

81

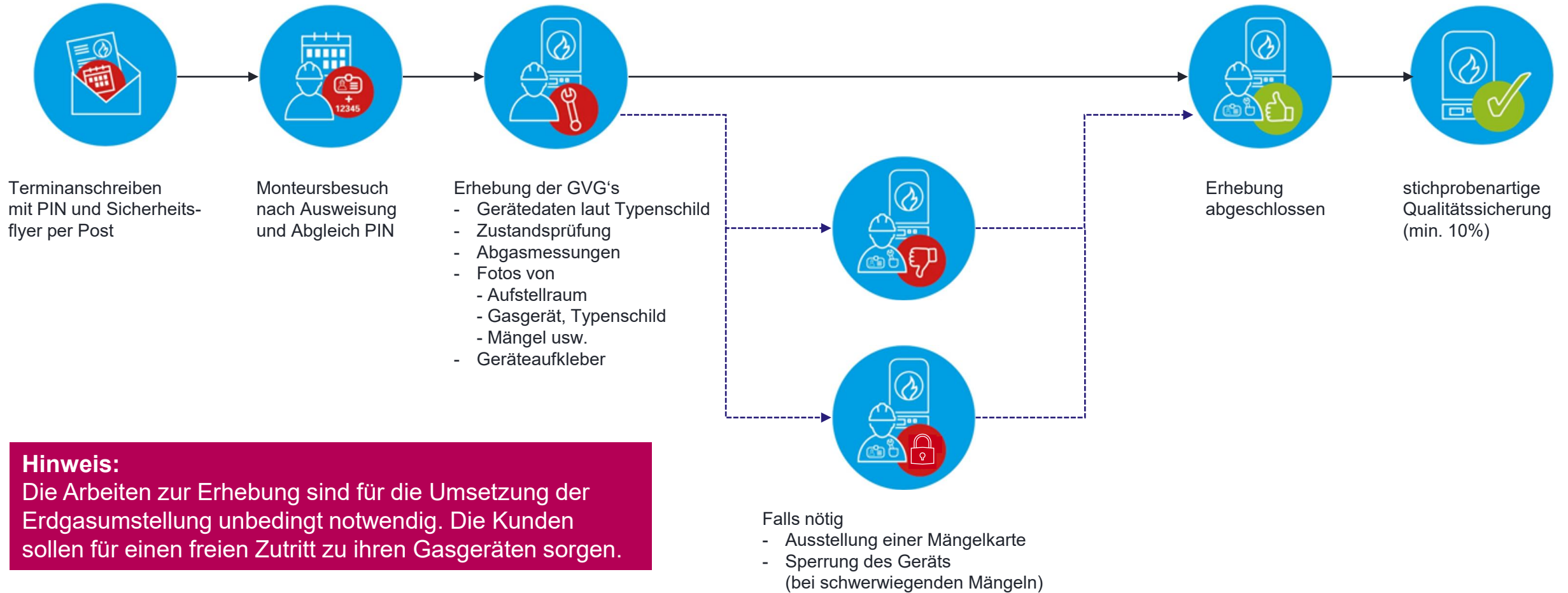
davon speziell für MRU-Projektmitarbeiter



> 25
abgeschl. MRU-Projekte

Unsere **Projekterfahrung** umfasst
Funktionen als technisches
Projektmanagement (**tPM**), Erhebung
und Anpassung (**EA**),
Qualitätssicherung (**QS**) sowie tPM
kombiniert mit QS bzw. EA

Ablauf der Geräteerhebung



Sicherheit beim Zutritt des Monteurs

Sicherheitsflyer



Wird mit dem ersten Terminschreiben an den Kunden versendet

- Regelung des Zutritts der Monteure (Monteursausweis und PIN)
- Verhalten bei Zutrittsversuchen Unberechtigter
- Nennung der beauftragten Dienstleister

Sicherheit beim Zutritt des Monteurs

Vermeidung des Betretens eines Objekts durch Unberechtigte (Trittbrettfahrer)

Zutrittsrecht gesetzlich in § 19a EnWG verankert

- „Anschlussnehmer oder -nutzer haben dem Beauftragten oder Mitarbeiter des Netzbetreibers den Zutritt zu ihrem Grundstück und zu ihren Räumen zu gestatten, soweit dies für die nach Absatz 1 durchzuführenden Handlungen erforderlich ist.“

Maßnahmen, um „Trittbrettfahrern“ vorzubeugen

- Einheitliche **Terminanschreiben per Briefpost inkl. Sicherheitsflyer**
- Verwendung des Briefkopfes der NEW Netz GmbH
- **„Monteursausweis“** der NEW Netz GmbH inklusive Lichtbild
- **Zutrittscode (PIN)** zur Verifizierung, der vorab in Terminanschreiben mitgeteilt wird
- Unaufgeforderte Legitimation über „Monteursausweis“ und Zutrittscode (PIN)
- Unternehmensbezogene Kleidung



Messungen und Grenzwerte: Gasgeruch

- Olfaktorische Wahrnehmung und eingeschaltetes Gaswarngerät
- Bei Bedarf Schutzmaßnahmen ohne eigene Gefährdung oder Gefährdung anderer ergreifen
- Immer Meldung an den Netzbetreiber (Störstelle) und warten auf dessen Eintreffen vor Ort

Messungen und Grenzwerte: CO im Abgas

Grenzwert	Bemerkung	Maßnahme	Behebungsfrist
> 300 ppm (Erhebungsphase) > 500 ppm (Anpassungsphase)	Mangel	Aushändigen einer Mängelkarte sowie des Mangelflyers	Innerhalb von 4 Wochen
≥ 1.000 ppm	Schwerer Mangel	Aushändigen einer Mängelkarte sowie des Mangelflyers Sperrung des Gasgeräts	unverzüglich

Abgasmessverfahren (nach G 680)

-) Messung in Teil- und Volllast (soweit technisch möglich) mit Einlochsonde
(**nicht im Schornsteinfegermodus!**)
 -) Bei **≥ 1.000 ppm** erfolgt Nachmessung mit Mehrlochsonde
(**ohne Temperatursonde!**)
 -) Wenn Messung mit Mehrlochsonde **≥ 1.000 ppm**
dann **immer** Sperrung des Geräts

NEW'NETZ



**Information zu Mängeln
an Ihrem Gasgerät**

H-Gas
Kommt sicher.
Heizt besser.

www.h-gas-kommt.de

CO-Infokarte

bei Grenzwertüberschreitung – Information für den Installateur, den Schornsteinfeger

NEW'NETZ

Erdgasumstellung: Wichtige Informationen zum Abgasmessverfahren

Bei jedem Hausbesuch wird durch den Monteur je eine Abgasmessung in Teil- und Volllast durchgeführt. Wichtig: Die Messergebnisse können von denen des Schornsteinfegers abweichen. Der Messvorgang ist jedoch identisch.

Ihr Schornsteinfeger führt eine Abgasmessung nach der Kehr- und Überprüfungsordnung (KÜO) durch.

Unsere Messung unterliegt den Vorgaben des DVGW (Deutscher Verein des Gas- und Wasserfaches e. V. – Arbeitsblatt G 680).

Dieses Messverfahren bietet eine große Genauigkeit bei der Prüfung von CO-Emissionen (Kohlenmonoxid) und dient damit Ihrer Sicherheit. Wird der Wert von 300 ppm CO überschritten, kann dies nach der Umstellung auf H-Gas zu gefährlichen CO-Konzentrationen führen.

Bei erhöhten CO-Werten im Abgas schreibt die G 680 vor, dass das Gasgerät vor der Umstellung auf H-Gas in einen ordnungsgemäßen Zustand gebracht werden muss.



NEW'NETZ

CO*-Grenzwerte und Vorgaben

Im Rahmen der Erhebung

Grenzwerte	Maßnahmen
> 300 ppm	Mängelkarte, Behebung des Mangels innerhalb von 4 Wochen
> 1.000 ppm	Mängelkarte, unverzügliche Behebung des Mangels und Sperrung des Gasgeräts

Im Rahmen der Anpassung

Grenzwerte	Maßnahmen
> 500 ppm	Mängelkarte, Behebung des Mangels innerhalb von 4 Wochen
> 1.000 ppm	Mängelkarte, unverzügliche Behebung des Mangels und Sperrung des Gasgeräts

Hinweis an den Installateur:
Bei Überschreitung der angegebenen Grenzwerte erfolgt eine Kontrollmessung mit einer Mehrlochsonde. Diese besitzt keinen Sensor zur Messung der Temperatur. Eine geringe Abgastemperatur im Messprotokoll ist daher kein Messfehler.



*Kohlenmonoxid

Die CO-Infokarte wird **bei Überschreitung der Grenzwerte** in der Nähe des Abgasmessprotokolls am Gerät angebracht.

Mängelfeststellung bei der Erhebung/der Anpassung

Dokumentation, Nachverfolgung, Behebung

Welche Mängel werden beanstandet

- **Defekte Sicherheits- und Regeleinrichtungen**
 - z.B. Regelblock nicht auf H-Gas einstellbar
 - Flammenüberwachungseinrichtung
 - Strömungssicherung B11 Geräte (Abgasrückstau)
- **Mängel am Gasgerät**
 - z.B. Defekte Abgasführung
 - Typenschild nicht vorhanden / nicht lesbar
 - Erhöhte CO-Werte
 - generelle Wartungsmängel
 - aus Geräteart C wird B



Mängelfeststellung bei der Erhebung/der Anpassung

Dokumentation, Nachverfolgung, Behebung

Welche Mängel werden beanstandet

■ Baurechtliche Hinweise

- z.B. nicht eingehaltene Schutzziele nach TRGI

■ Sonstiges

- z.B. keine DE-Zulassung
- keine Zulassung für den Betrieb mit H-Gas
- Keine Zulassung für den deutschen Markt

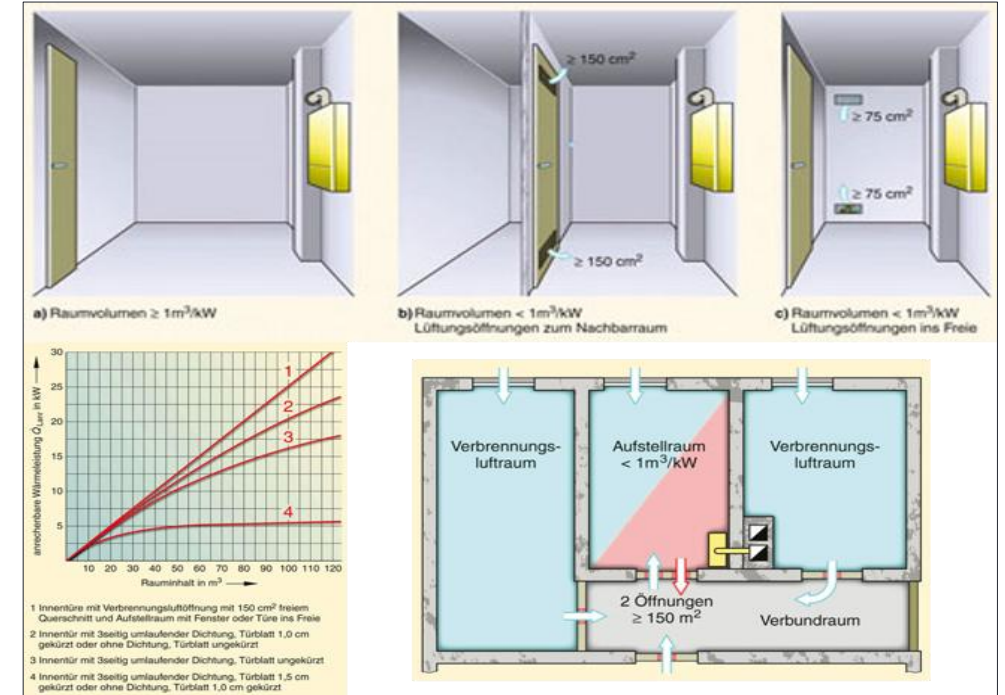
Gerätekatoren für Deutschland (DE)

Familie	Einzelkategorie	Nennanschlussdruck hPa ^a
Erdgas	I _{2E} ; I _{2N} ; I _{2R} ; I _{2ELL}	20
Flüssiggas	I _{3B/P} ; I _{3P^c} ; I _{3R}	50
	Doppelkategorie	
Erdgas / Flüssiggas	II _{2ELL3B/P} ; II _{2E3B/P} ; II _{2N3P^c} ; II _{2E3P} ; II _{2ELL3P^{b,c}}	20 / 50

^a Nach der EG-Gasgeräteverordnung (EU) 2016/426 wird für die Kennzeichnung des Anschlussdrucks auf dem Typenschild oder Gasgerät die Einheit mbar gefordert.

^b Diese Kategorien sind noch nicht in der DIN EN 439 enthalten.

^c Bei einer Flaschenversorgung mit Flüssiggasen nach DIN EN 51622 kann nicht sichergestellt werden, dass nur Propan geliefert wird.



Mängelkarte

Dokumentation und Nachverfolgung von Mängeln (in Infomappe enthalten)

NEW'NETZ	
Zählernummer	1. Defekte Sicherheits- und Regeleinrichtungen ☐ Flammenüberwachungseinrichtung ☐ Gas- / Wassermangelsicherung ☐ Regelblock nicht auf H-Gas einstellbar ☐ Sicherheitstemperaturbegrenzer ☐ Thermoelektrische Zündsicherung
Auftragsnummer	2. Mängel am Gasgerät ☐ Abgasanlage / Abgasführung ☐ Brandschutz (z. B. TAE) ☐ Wärmetauscher / Brenner ☐ ausgebrannt / stark verschmutzt ☐ Gasanschlussschlauch ☐ Typenschild nicht vorhanden / lesbar ☐ Flammenbild ☐ CO unverdünnt im Abgas: (gemessen mit Mehrlochsonde) VL _____ ppm / TL _____ ppm
Straße und Haus-Nr.	3. Baurechtliche Hinweise Bitte veranlassen Sie, dass der Schornsteinfeger folgende Punkte prüft und Ihnen deren sichere Benutzung bescheinigt: ☐ Größe Aufstellraum ☐ obere Lüftungsöffnungen/ Verbrennungsluftverbund ☐ untere Lüftungsöffnungen/ Verbrennungsluftverbund
PLZ und Ort	4. Sonstiges ☐ nicht zugelassen ☐ Bimetall-Zündsicherung ☐ Methangeruch im Raum ☐ mangelhafter Betriebszustand / Gerät in Störung
Gerätebezeichnung	 ns
Standort	
Seriennummer	
Bemerkungen	
Bitte lassen Sie diese Mängel ☐ unverzüglich ☐ binnen 4 Wochen ☐ mit der nächsten Wartung beheben.	
Datum, Unterschrift des Kunden	Datum, Unterschrift des Monteurs
	
Stempel und Unterschrift des Fachunternehmens	



ns

Entgelt zahlt Empfänger

Deutsche Post 

ANTWORT

Projektbüro Erdgasumstellung
der NEW Netz GmbH
Mühlenstraße 49
47918 Tönisvorst

Mängelflyer

Verständnis beim Endkunden erzeugen



- Der Mängelflyer wird dem Kunden bei festgestellten Mängeln übergeben und soll eine Hilfestellung für ihn beim weiteren Ablauf sein.
- Erklärung der möglichen Mängel
- Hinweise auf das jeweilige Gefahrenpotenzial
- Angaben zu Behebungsfristen des jeweiligen Mangels

Mängelfeststellung bei der Erhebung/der Anpassung

Dokumentation, Nachverfolgung, Behebung

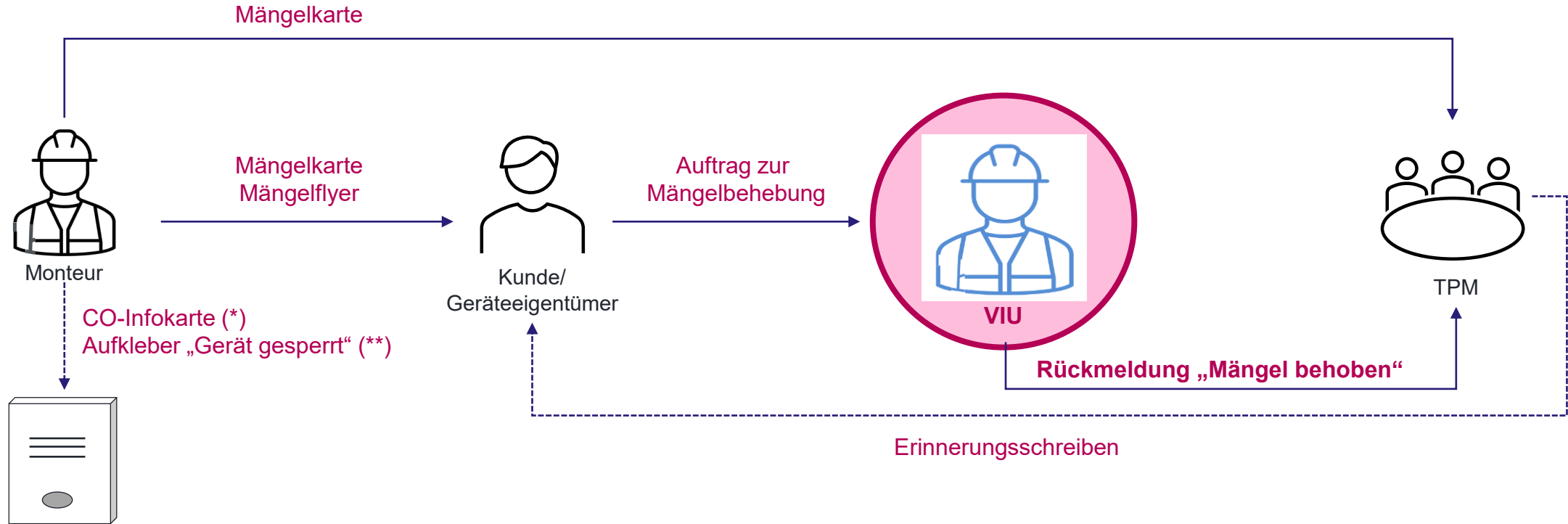
Mängel, die zu einer Gerätesperrung führen

Eine Sperrung des Gasgeräts (am Gerätehahn) erfolgt, wenn

- Der CO-Grenzwert von **1.000 ppm** überschritten wird
- Sicherheitstechnische Mängel vorliegen
- Bei Gefahr für Leib und Leben
- Das Typenschild fehlt, so dass eine eindeutige Identifizierung des Geräts nicht möglich ist und dadurch eine Anpassung verhindert wird
- Das Gerät keine Zulassung für den deutschen Markt hat
- Das Gerät für den Betrieb mit H-Gas nicht zugelassen ist

Mängelfeststellung bei der Erhebung/der Anpassung

Ablauf bei Mängelfeststellung und Rückmeldung des VIUs



(*) bei erhöhten CO-Werten

(**) bei CO-Werten > 1.000 ppm oder generell immer bei Gefahr für Leib und Leben

Nicht-anpassbare Geräte (NA-Geräte)

Gründe, die im Rahmen der Erdgasumstellung zum Ergebnis „nicht anpassbar“ führen:

- Fehlendes oder nicht lesbares Typenschild (macht die eindeutige Identifizierung des Gasgeräts unmöglich)
- Keine CE- bzw. DVGW-Kennzeichnung (bis BJ 1996) auf dem Typenschild
- Gerät laut Typenschild nicht für den Betrieb mit H-Gas zugelassen
- Gerät laut Typenschild nicht für den deutschen Markt zugelassen
- Technisch nicht anpassbar (Brenner mit eingelöteten / verklebten Düsen)
- Keine Zündsicherung vorhanden, Bimetallzündsicherung
- Anpassungsmaterial herstellerseitig nicht mehr verfügbar / Hersteller nicht mehr am Markt

Betroffene Kunden erhalten Information über NA-Gerät nach dem Geräteclearing

- Möglichkeiten für den Kunden
 - Stilllegung des Geräts durch VIU – anderenfalls Versorgungsunterbrechung durch Netzbetreiber spätestens zum Schalttermin
 - Austausch des Geräts durch ein Neugerät mit Hilfe eines VIU
- bei Gerätetausch **unbedingt Meldung** ans tPM (Deltamanagement)
- Hinweis:** bei Einbau selbstadaptierender Geräte besteht häufig die Möglichkeit einer Kostenerstattung

Geräteaufkleber zur Kennzeichnung des Umstellungs-Status

Gasgerät erhoben

Bei Gerätetausch
bitte Information per
Geräteaustauschkarte
oder QR-Code an die
NEW Netz GmbH.



- Dieses Gasgerät wurde bereits erfasst
- Wenn Sie ein Gerät mit diesem Aufkleber gegen ein **Neugerät austauschen, informieren** Sie bitte unser **Projektbüro** (z.B. m. H. der Geräteaustauschkarte oder über den QR-Code)

Gasgerät gesperrt!

Inbetriebnahme nur durch einen
eingetragenen Installateur
nach Mangelbehebung und
Rücksendung der Mängelkarte
an die NEW Netz GmbH.

- Dieses Gasgerät wurde aus Sicherheitsgründen gesperrt (gravierende Mängel)
- Der Geräteeigentümer wurde aufgefordert den Mangel **unverzüglich** beheben zu lassen (Mängelkarte und -flyer)

Gasgerät angepasst auf Erdgas Gruppe H

Bei Gerätetausch
bitte Information per
Geräteaustauschkarte
oder QR-Code an die
NEW Netz GmbH.



- Dieses Gasgerät wurde bereits auf H-Gas angepasst
- Wenn Sie ein Gerät mit diesem Aufkleber **vor dem Schalttermin** gegen ein **Neugerät austauschen, informieren** Sie bitte unser **Projektbüro** (z.B. m. H. der Geräteaustauschkarte oder über den QR-Code)

Qualitätsprüfung durchgeführt am

- An diesem Gasgerät wurde bereits eine Qualitätsprüfung der Erhebungs- / Anpassungsarbeiten durchgeführt

- Zusätzliche Banderole für Gasgerätehahn

Gasgerät gesperrt!

Inbetriebnahme nur durch einen eingetragenen Installateur nach Mangelbehebung und Rücksendung der Mängelkarte an die NEW Netz GmbH.

Das Deltamanagement

Gerät wird durch VIU vor der Schaltung gewechselt:

- Erkennbar an der Kennzeichnung des Gerätes

Folgen bei fehlender Meldung:

- Anfahrt zur Anpassung mit falschem Material
- Zweite Erhebung des NEUEN Gerätes
- Erneute Initiierung der Materialbeschaffung – für das neue Gerät
- Erneute Anfahrt und dann erst Anpassung im zweiten Anlauf
- Zeit- und Kapazitätsverlust im Rahmen der zeitkritischen Anpassung

Gasgerät erhoben

Bei Gerätetausch
bitte Information per
Geräte austauschkarte
oder QR-Code an die
NEW Netz GmbH.



Gasgerät angepasst auf Erdgas Gruppe H

Bei Gerätetausch
bitte Information per
Geräte austauschkarte
oder QR-Code an die
NEW Netz GmbH.



Bedeutung des Deltamanagements

notwendige Unterstützung durch die Installateure

Aktualität der Gerätedaten ist elementar für den Projekterfolg

Netzbetreiber ans TPM

- Neue Gasanschlüsse
- Zählerwechsel (Identifikationskriterium)
- Wechsel des Ansprechpartners (Bewohner oder Eigentümer)

Installateure (und Schornsteinfeger) an Netzbetreiber / TPM

- **Geräteaustauschkarte** ist unbedingt auszufüllen so weit die Schaltung noch nicht erfolgt ist
- **Mängel** sind zu beseitigen und deren **Behebung zurückzumelden**
- **Gerätewechsel** sind **nach der Erhebung und vor der Schaltung** im Teilnetzbereich St. Tönis unbedingt anzuzeigen (Geräteaustauschkarte oder via QR-Code)

**Meldung des Geräteaustauschs,
der Mangelbehebung,
der Geräte-Stillegung
durch das VIU an den Netzbetreiber**

Gasgeräteaustauschkarte

Meldung an Netzbetreiber (in Infomappe enthalten)

NEW'NETZ

Bitte füllen Sie diese Karte aus, wenn Sie auf einem auszutauschenden oder stillzulegenden Gasgerät den gelben Aufkleber „Gerät erhoben“ oder den grünen Aufkleber „Gerät angepasst auf H-Gas“ finden.

Vielen Dank für den Rückversand oder nutzen Sie den nebenstehenden QR-Code!

Name des Kunden

Straße und Haus-Nr.

PLZ und Ort

Bezeichnung Altgerät (Hersteller / Typbezeichnung / Leistung)

Bezeichnung Neugerät (Hersteller / Typbezeichnung / Leistung)

☐ Das Altgerät wurde stillgelegt, ohne ein Neugerät zu installieren.



NETZ

rnehmens

:

:

:

:

Stempel und Unterschrift des Fachunternehmens

Entgelt
zahlt
Empfänger

Deutsche Post 
ANTWORT

Projektbüro Erdgasumstellung
der NEW Netz GmbH
Mühlenstraße 49
47918 Tönisvorst

Geräteaustausch und Möglichkeiten der Kostenerstattung (I)

nach Erhalt des Erstinformationsschreibens

-) Erstattungsanspruch **gemäß § 19a Abs.3 EnWG** in Höhe von 100 € bei Austausch eines alten Gasgeräts durch ein Neugerät, wenn
 1. **Altgerät zugelassen**, ordnungsgemäß betrieben und **anpassbar** oder
 2. **Altgerät zugelassen**, ordnungsgemäß betrieben und **nicht anpassbar**
und
 3. **Neugerät nicht mehr angepasst werden muss.**
-) Das heißt: Im wesentlichen werden **nur selbstadaptive Geräte** gefördert!
Erstattung auch bei Wechsel des Energieträgers

Infos unter: www.h-gas-kommt.de/fuer-partner/ und im Kostenflyer

Geräteaustausch und Möglichkeiten der Kostenerstattung (II)

nach Erhalt des Erstinformationsschreibens

- Erstattungsanspruch **gemäß §1 Abs. 1 GasGKERstV (Gasgerätekostenerstattungsverordnung)** in Höhe von **100 bis 500 €** bei Austausch eines alten Gasgeräts durch ein Neugerät, wenn
 - das **Altgerät** zum Zweck der **Beheizung von Räumen** in der häuslichen oder vergleichbaren Nutzung dient und
 - das **Altgerät zugelassen**, ordnungsgemäß betrieben und **nicht anpassbar** ist und
 - das **Neugerät nicht mehr angepasst werden muss** und die **Installation vor dem technischen Umstelltermin (Schaltertermin)** erfolgt ist
- Die Höhe des Kostenerstattungsanspruch ist nach dem Alter des alten Heizgeräts gestaffelt

Alter des nicht anpassbaren Gasgeräts (Raumheizer) zum Zeitpunkt des Umstellungstermins	Höhe des Kostenerstattungsanspruchs
nicht älter als 25 Jahre	100 €
zwischen 10 und 20 Jahre	250 €
nicht älter als 10 Jahre	500 €

Infos unter: www.h-gas-kommt.de/fuer-partner/ und im Kostenflyer

Gerätestörung und Entstörung



Entstörung **in der Erhebungsphase** nach Einsatz unserer Monteure

- Störmeldung an die Erdgas-Hotline (montags – freitags 07:00 – 18:00 Uhr, 02451 624-6246)
- Entstörung während der normalen Arbeitszeit durch unseren Monteur (Nachbesserungsrecht)
- Keine Kosten für den Kunden, wenn Störung im Zusammenhang mit den Erhebungsaktivitäten steht

Meldet Kunde nach dem Erhebungstermin eine Störung beim VIU, bitte hinterfragen und an die Erdgas-Helpline unter 02451 624-6246 verweisen

Bei Entstörung durch ein VIU ohne Einbindung unseres Monteurs werden die **Kosten für die Entstörung** seitens NEW Netz **nicht übernommen**

Gerätestörung und Entstörung



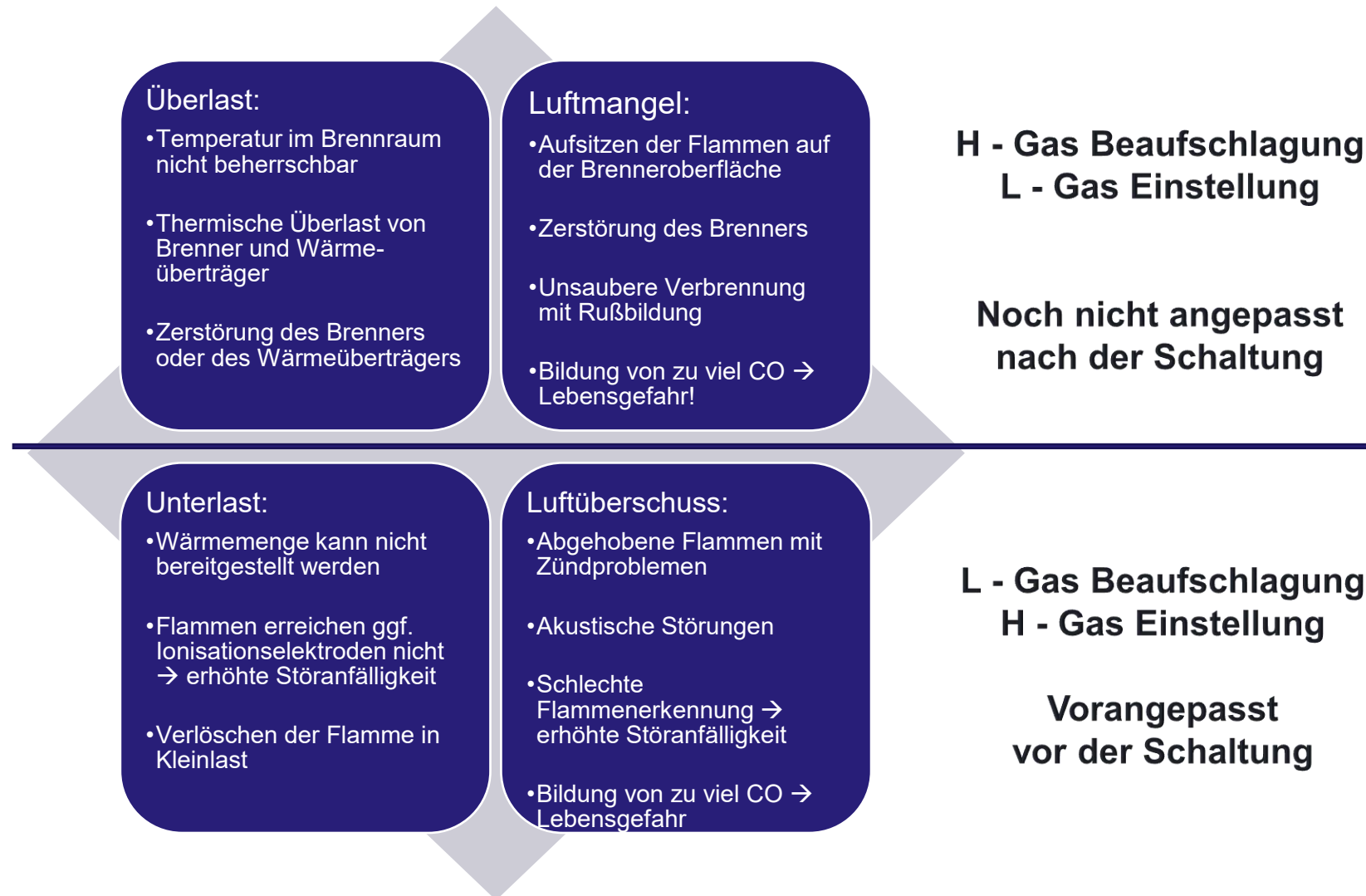
Entstörung **in der Anpassungsphase** nach Einsatz unserer Monteure

- Störmeldung an die Erdgas-Hotline (montags – freitags 07:00 – 18:00 Uhr, 02451 624-6246)
- Entstörung während der normalen Arbeitszeit durch unseren Monteur (Nachbesserungsrecht)
- **Störmeldung außerhalb der Arbeitszeit bei projekteigenem 24/7-Notdienst und Entstörung 24/7**
- Keine Kosten für den Kunden, wenn Störung im Zusammenhang mit den Anpassungsaktivitäten steht

Meldet Kunde nach dem Anpassungstermin eine Störung beim VIU, bitte hinterfragen und an die Erdgas-Helpline unter 02451 624-6246 verweisen

Bei Entstörung durch ein VIU ohne Einbindung unseres Monteurs werden die **Kosten für die Entstörung** seitens NEW Netz **nicht übernommen**

Störungsgründe bei Voranpassung / nach der Schaltung



Anschluss-Sperrung und Wiederinbetriebnahme (WIB)

Stellen eines Wiederinbetriebsetzungsantrags Erdgasumstellung
zu finden unter www.new-netz.de/fp



Senden an: erdgasumstellung-wib@new-netz.de



Wiederinbetriebsetzung und Anpassung vor Ort

Wiederinbetriebsetzung der Kunden-Gasanlage
im Rahmen der Erdgasumstellung

NEW'NETZ
Nikolaus-Becker-Str. 28-34 • 52511 Geilenkirchen

Erdgasumstellgebiete:
Mönchengladbach, Korschenbroich, Viersen,
Schwalmtal, Brüggen, Tönisvorst,
Niederkrüchten und Grevenbroich

! Antrag senden an: erdgasumstellung-wib@new-netz.de
Terminabsprache der Zählermontage in der Zeit von 08:00 - 16:00 Uhr: 02451 624 6161

füllen / unvollständige Daten verzögern die Bearbeitung.
nktioniert sind, müssen sich unter www.new-netz.de registrieren.

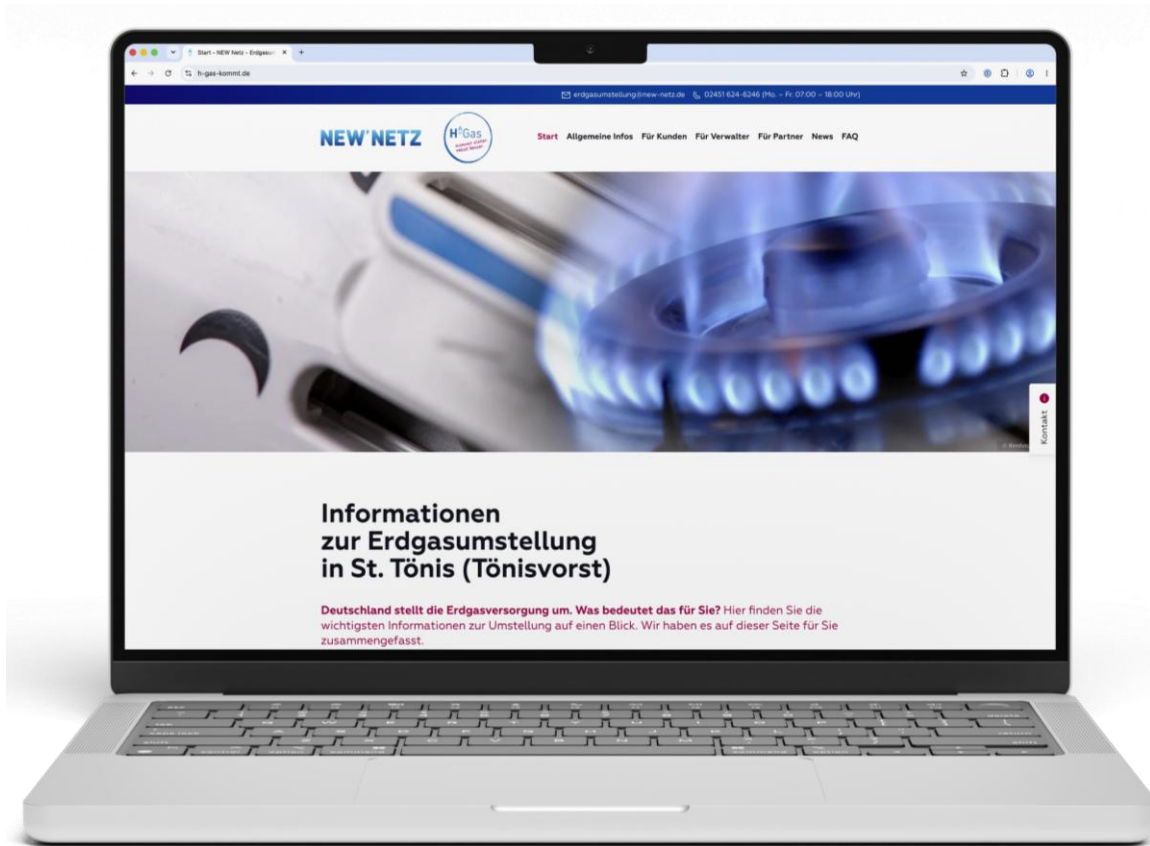
Zählereinstellung: Straße, Haus-Nr. PLZ / Ort, Ortsteil Anzahl Wohneinheiten Lage der Verbrauchsstelle (z.B. 1. OG li, WG-Nr.)	Anschlussnutzer:¹ Anrede Name, Vorname Straße, Haus-Nr. PLZ / Ort, Ortsteil Telefon												
☐ Zähler Nr.	Gerätetausch: ☐ JA ☐ NEIN Gerätetyp: Hersteller: Fabriknummer oder Nachweis Typenschild (Anhang)												
Nutzungsart / Lastprofile: ☐ Haushalt ☐ Gewerbe Allgemein Gewerbeart													
Ermittlung der Zählergröße: Tabelle 1: Gasgeräteaufstellung Kommentar: Aus der Aufstellung in Tabelle 1 ergibt sich zwingend ein Eintrag in Feld 1													
<table border="1"><thead><tr><th>Anzahl</th><th>Gasgeräteart</th><th>Nennbelastung je Gerät in kW</th><th>davon Heizung in kW</th></tr></thead><tbody><tr><td></td><td>Heizkessel (HK oder Kombi)</td><td></td><td></td></tr><tr><td></td><td>Wasserheizer (DWH oder VWH)</td><td></td><td></td></tr></tbody></table>	Anzahl	Gasgeräteart	Nennbelastung je Gerät in kW	davon Heizung in kW		Heizkessel (HK oder Kombi)				Wasserheizer (DWH oder VWH)			Summenbelastung Q _{SB} : kW Zur Bestimmung der Zählergröße gemäß Tabelle L2 TRGI 2018
Anzahl	Gasgeräteart	Nennbelastung je Gerät in kW	davon Heizung in kW										
	Heizkessel (HK oder Kombi)												
	Wasserheizer (DWH oder VWH)												

Hinweis zur Kostentragung: nach dem Schalttermin trägt der Kunden die Kosten der WIB sowie der Geräteanpassung

Informationen zur Erdgasumstellung unter:

www.h-gas-kommt.de

die Informationsseite zur Erdgasumstellung der NEW Netz



oder in der Broschüre



NEW'NETZ

Ansprechpartner im Erdgasumstellungsprojekt der NEW Netz GmbH

Leiter Gesamtprojekt

Dr. Wolfgang Clemens

Mobil: +49 172 2402867

E-Mail: wolfgang.clemens@new-netz.de

Stellvertreter

Dirk Krämer, Technik

Mobil: +49 162 2860625

E-Mail: dirk.kraemer@new-netz.de

Heidrun Reckert, Projekt- & Datenmanagement

Leiter TPM

Jörg Glassl

Mobil: +49 172 3212668

E-Mail: joerg.glassl@de.tuv.com

Stellvertreter TPM

Sebastian Happich

Mobil: +49 1511 4334047

E-Mail: sebastian.happich@de.tuv.com

Allgemeine Kontaktdaten

Helpline: +49 2451 624-6246

E-Mail: erdgasumstellung@new-netz.de





... weitere Fragen? ...

FAIR.
SACHLICH.
PARTNERSCHAFTLICH.

Im starken **MITEINANDER**
ERFOLGREICH in der Umstellung

NEW Netz GmbH
Nikolaus-Becker-Str. 28-34
52511 Geilenkirchen

www.new-netz.de

Projekt Erdgasumstellung
Email: erdgasumstellung@new-netz.de
Hotline: 02451 624 6246

www.h-gas-kommt.de

Vielen Dank für Ihre Zeit.

